



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 91369

Gerät: Federteller für KRad

Typ: MC-TL/MC-HL

Inhaber der ABE
und Hersteller: TRW KFZ Ausrüstung GmbH
DE-56566 Neuwied

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 91369

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 91369

Die Federteller für KRad, Typ MC-TL/MC-HL, dürfen nur zum Anbau an den in den beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Krafträdern unter den dort genannten Bedingungen feilgeboten werden.

Bei Verwendung der Geräte an den in den beiliegenden Prüfunterlagen beschriebenen Krafträdern, die mit Einzelbetriebserlaubnis (EBE) nach §21 StVZO in den Verkehr gelangt sind, ist eine unverzügliche Überprüfung des Ein- oder Anbaus der Fahrzeugteile durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO durchzuführen.

Der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau ist gemäß §22 Absatz 1 Satz 5 bei der Überprüfung mit positivem Ergebnis zu bestätigen. Nach durchgeführter Abnahme ist die ausgestellte Bestätigung mit dieser ABE und den Fahrzeugpapieren mitzuführen und den zuständigen Personen auf Verlangen auszuhändigen. Letzteres entfällt nach Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

In einer mitzuliefernden (Ein)Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der (Ein)Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Gerät muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem (Ein)Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller oder Herstellerzeichen
Typ und
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 29.05.2012 festgehaltenen Angaben.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 91369

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 11.07.2012
Im Auftrag

Jan Hendrik Schneider



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Gutachten Nr. 124KA0017



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 91369

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

GUTACHTEN

124KA0017

zur Erteilung einer ABE
nach § 22 StVZO



Genau. Richtig.

Art des Fahrzeugteils Fahrwerksmodifikation	Typ: MC-TL / MC-HL	Antragsteller: TRW KFZ Ausrüstung GmbH D 56566 Neuwied
--	-------------------------------------	---

- 1.0. Antragsteller/ Hersteller:** TRW KFZ Ausrüstung GmbH
Rudolf Diesel Str. 7
D- 56566 Neuwied
- 1.1. Typ:** MC-TL / MC-HL
- 1.2. Ausführungen,**
Fahrwerkstieferlegung: MCTL...
Fahrwerkshöherlegung: MCHL...
- 1.3. Kennzeichnung, z. B:**
Herstellerlogo, wahlweise:
Typ:
Ausführung, z. B. :
Typzeichen:
- TRW ww. Lucas
MC-TL / MC-HL
MCTL 170
KBA
- 1.4. Art / Ort der Kennzeichnung:** Einprägung an einer Seitenfläche
- 1.5. Hauptabmessungen:** Siehe Anlage 6.3
- 1.6. Befestigung:** Die Befestigung erfolgt an den serienmäßig vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Befestigungspunkten
- 1.7. Werkstoff:** Leichtmetall – Legierung in bekannter Zusammensetzung
- 1.8. Systembeschreibung:**
Höher- oder Tieferlegung an der Hinterradschwinge von Krafträdern durch geänderte Federsteller.
- 2.0 Durchgeführte Prüfungen,**
- 2.1. Betriebsfestigkeit**
Der Nachweis ausreichender Betriebsfestigkeit wurde erbracht.

GUTACHTEN

124KA0017

zur Erteilung einer ABE
nach § 22 StVZO



Genau. Richtig.

Art des Fahrzeugteils Fahrwerksmodifikation	Typ: MC-TL / MC-HL	Antragsteller: TRW KFZ Ausrüstung GmbH D 56566 Neuwied
--	-------------------------------------	---

2.2. Anbauprüfungen

Beim Anbau der Fahrwerksteile am Fahrzeug wurde insbesondere beachtet, dass:

- 2.2.1. die Befestigung an den vorgesehenen Befestigungspunkten unter Beachtung der Montageanleitung sicher und dauerhaft ausgeführt werden kann,
- 2.2.2. die Freigängigkeit der Serienreifen in den Radhäusern weiterhin gewährleistet ist,
- 2.2.3. die Standsicherheit des Kraftrades durch den serienmäßig vorhandenen Haupt- bzw. Seitenständer weiterhin sichergestellt ist.

2.3. Fahrverhalten

Bei den in der Anlage 6.1 aufgeführten Fahrzeugen wird das Fahrverhalten durch den Einbau der Teile nicht negativ beeinflusst.

3.0. **Verwendungsbereich**

Die beschriebene Fahrwerksänderung darf nur an den in der Anlage 6.1 genannten Krafträdern verwendet werden.

4.0. **Prüfergebnis**

Die geprüften Fahrwerksteile des Herstellers TRW KFZ Ausrüstung GmbH, Typ MC-TL / MC-HL entsprechen den vorstehenden Angaben.

Die mit den Höher- / Tieferlegungen ausgerüsteten Krafträder entsprechen den heute gültigen Vorschriften der StVZO sowie den hierzu ergangenen Richtlinien und Anweisungen.

Grundsätzlich wird eine Abnahme des Anbaus durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen / Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder den Prüfenieur einer anerkannten Überwachungsorganisation nicht für erforderlich gehalten.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen bei Beachtung der Montageanleitung keine technischen Bedenken.

GUTACHTEN

124KA0017

zur Erteilung einer ABE
nach § 22 StVZO



Genau. Richtig.

Art des Fahrzeugteils Fahrwerksmodifikation	Typ: MC-TL / MC-HL	Antragsteller: TRW KFZ Ausrüstung GmbH D 56566 Neuwied
--	-------------------------------------	---

5.0. Auflagen und Hinweise

- 5.1. Der Anbau hat nach der Montageanleitung des Antragstellers zu erfolgen.
- 5.2. Eine Prüfung des Anbaus (Änderungsabnahme) ist lediglich erforderlich:
 - bei Abweichungen von der serienmäßigen Ausrüstung, z. B. nachträglich angebaute Hinterradschwinge oder Rad- / Reifenkombinationen in geänderten Abmessungen,
 - wenn die Krafträder im Einzelverfahren nach § 21 StVZO in den Verkehr gekommen sind, gekennzeichnet durch "Einzel -BE" in der Spalte ABE/ EG-BE oder
 - wenn entsprechende Hinweise im Verwendungsbereich darauf hinweisen sollten, dass eine Anbauabnahme erforderlich wird.

6.0 Anlagen:

- 6.1 Verwendungsbereich (1 Seite)
- 6.2 Montageanleitung (1 Seite)
- 6.3 Zeichnung eines Federtellers (1 Seite)

Der benannte Technische Dienst ist die Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Ingenieurzentrum TÜV Saarland automobil GmbH, Verkehrstechnik.

Saarbrücken, den 29.05.2012

Dipl. Ing. Stephan Bauermann

Anlage 6.1 Verwendungsbereich zum Gutachten Nr. 124KA0017 vom 29.05.2012										
Hersteller	Handelsbezeichnung			Fahrzeug- Typ (Ausführung)	ABE / EG-BE	Jahr von	Jahr bis	Tiefer- legungen	Art	
BMW	G	450	X	E45X	e1*0383*	2008	-	MCTL 156	10	
BMW	G	650	Xmoto	E65X	e11*0500*	2007	-	MCTL 161	10	
BMW	G	650	Xcountry	E65X	e11*0500*	2007	-	MCTL 161	10	
Ducati		696	Monster	M5	e3*0497*	2008	-	MCTL 161	10	
Ducati		1100	Monster	M5	e3*0497*	2008	-	MCTL 161	10	
Kawasaki	ER-6	650	N	ER650A	e1*0060*	2006	- 2008	MCTL 125	10	
Kawasaki	ER-6	650	F	EX650A	e1*0269*	2006	- 2008	MCTL 125	10	
KTM		690	Enduro, SMC	KTM 690 LC4	e1*0354*	2008	-	MCTL 162	10	
KTM		690	Duke	KTM Duke	e1*0353*	2008	-	MCTL 162	10	
KTM		690	SM	KTM LC4	e1*0313*	2007	-	MCTL 162	10	
KTM		990	Super Duke, R	KTM LC8 EFI	e1*0232*	2005	-	MCTL 162	10	
Triumph			Speed Triple	T509	H682	1998	- 2001	MCTL 170	10	
Triumph		955	Speed Triple i	595N	e11*00040*	2001	- 2005	MCTL 170	10	
Triumph		955	Daytona i	595N	e11*00040*	2001	- 2005	MCTL 170	10	
Piaggio	SL	750	Aprilia Shiver	RA	e11*0619*	2007	-	MCTL 161	10	
Piaggio		750	Aprilia Dorsoduro	SM	e11*0669*	2007	-	MCTL 161	10	
Piaggio	NA	750	Aprilia Mana	RC	e11*0663*	2007	-	MCTL 162	10	
Suzuki	GSX-R	750		GR7BB	F971	1992	- 1995	MCTL 162	10	
Suzuki	GSX-R	750		GR7BA	---	1992	- 1995	MCTL 162	10	
Suzuki	GSX-R	750		GR7BC	---	1992	- 1995	MCTL 162	10	
Suzuki	GSX-R	1100		GU75C	G253	1993	- 1996	MCTL 162	10	
Yamaha	XJ-6	600	Diversion	RJ 19	e13*0323*	2009	-	MCTL 156	10	
Yamaha	MT-01	1670		RP12	e13*0027*	2006	-	MCTL 151	10	
Yamaha	MT-01	1670		RP18	e13*0112*	2007	-	MCTL 151	10	

Erklärung zur Art der Fahrwerksänderung :
10 = FEDERTELLER

Montageanleitung Tieferlegung

Modell: Typ 10



Lieferumfang: 1x Federteller

Sie haben sich für ein TRW-Produkt entschieden, welches nach den TRW-Spezifikationen gefertigt wurde und Ihnen höchste Sicherheit gewährt. Bitte beachten Sie bei der Verwendung dieser Tieferlegung folgende Hinweise:

ALLGEMEINE HINWEISE

Generell empfehlen wir den An- und Umbau unserer Zubehörprodukte durch eine Fachwerkstatt. Erfahrung und Fachwissen sind nicht durch nachstehende Montageanleitung zu ersetzen

Bild 1



1. Für einen sicheren Stand des Fahrzeuges sorgen und das Hinterrad entlasten.
2. Das Federbein ausbauen indem die Befestigungsschrauben gelöst werden.
3. Das Federbein abpressen und den Original verwendeten Federteller gegen den Tieferlegungsfederteller von Lucas tauschen. (siehe Bild 1)
Wichtig: Für die Montage wird ein Federspanner benötigt.

Wichtig:

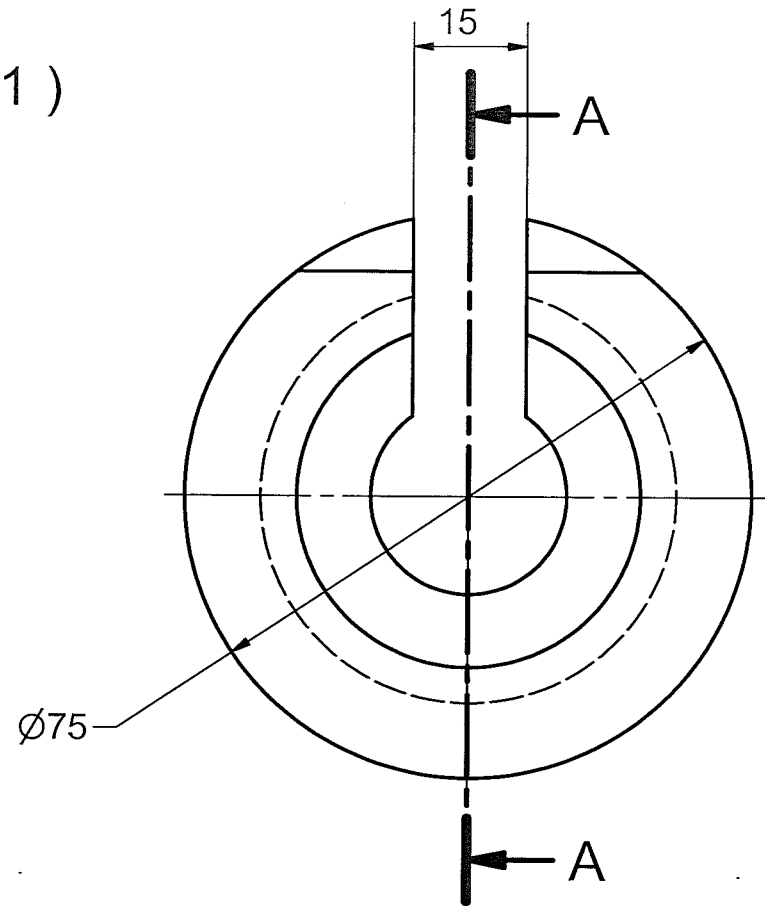
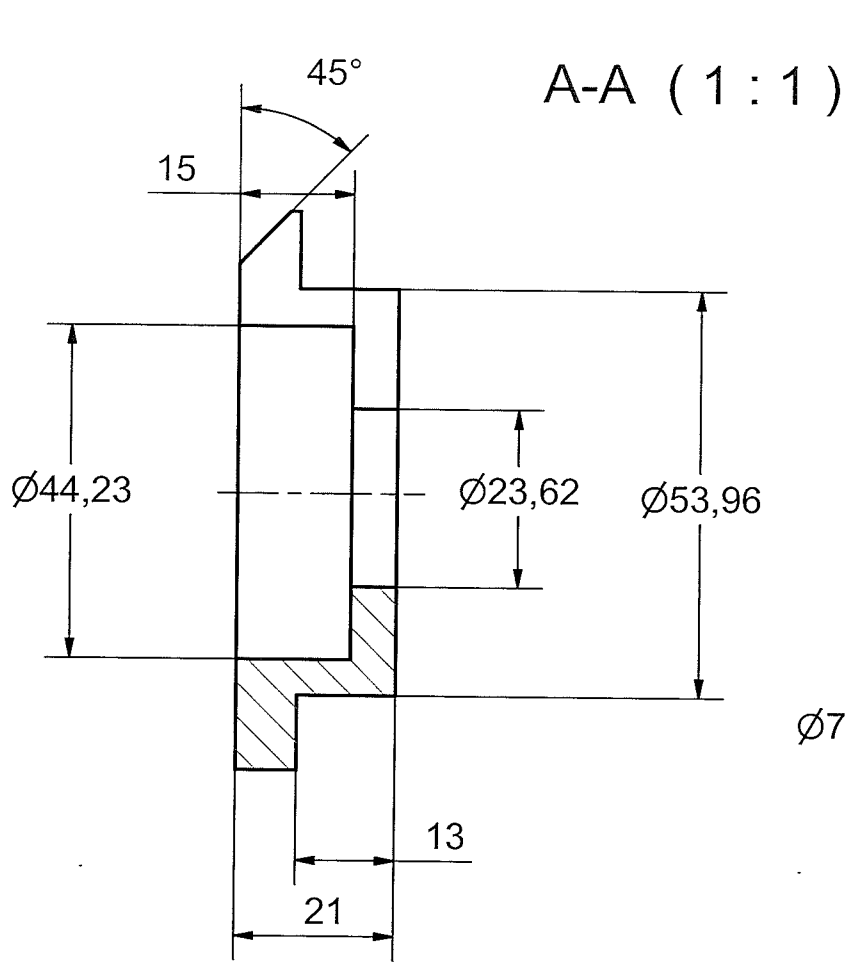
Nach der Tieferlegung muss die Kettenspannung überprüft werden und gegebenenfalls nachgestellt werden.
Bei dieser Tieferlegung ist der Kettendurchhang etwas geringer als zuvor.
Abschließend ist zu beachten, dass das Fahrzeug einen sicheren Stand aufweist.

Bitte verwenden Sie je nach Modell neue Sicherungsmuttern und beachten Sie die vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Anzugsdrehmomente der Verschraubungen.

Viel Spaß und gute Fahrt wünscht Ihnen das

TRW - Team





Version 1.0				Werkstoff EN AW- AlCuMgPb F34	
				Toleranz DIN ISO 2768-1 mittel	
				Datum	Name
				Gezeichnet	26.11.2009 cnc-01
				Kontrolliert	
				Norm	
				Hecktieferlegung	
				MCTL170	
				1	
				A4	
Status	Änderungen	Datum	Name		